

	<p>Objekt: Kleinmaschinen-Pistole "PM-63"</p> <p>Museum: Forum Polizei_Geschichte Sachsen Schießgasse 7 01067 Dresden 0351 4833448 ForumPolizeigeschichte@polizei.sachsen.de</p> <p>Sammlung: Waffen</p> <p>Inventarnummer: W 012</p>
--	---

## Beschreibung

Pistole aus schwarzem Stahl. Griffschalen sowie der vordere ausklappbare Handgriff bestehen aus Kunststoff. Auf dem Lauf sind verschiedene Beschusszeichen zu finden. Die PM 63, auch als RAK (Ręczny Automat Komandosów, auf deutsch: Handautomat der Kommandokräfte) bezeichnet, ist eine Infanteriewaffe aus Polen. In der Volkspolizei der DDR wurde sie von der Kriminalpolizei, dem Missionsschutz Berlin und der Antiterrorereinheit "Diensteinheit IX" verwendet.

Diese Waffe war Bestandteil der Waffentechnischen Sammlung der ehemaligen Schule für Versorgungsdienste der Deutschen Volkspolizei in Bautzen. An dieser Schule erfolgte die Ausbildung von waffentechnischen Personal der Deutschen Volkspolizei.

## Grunddaten

Material/Technik: Metall, Kunststoff  
Maße: 14,5 x 34 x 4,3 cm

## Ereignisse

Hergestellt wann 1973  
wer  
wo Polen

## Schlagworte

- Automatikwaffe
- Maschinenpistole
- Polizei

- Schusswaffe